
Bei der Extreme H soll sich der Wasserstoff im Gelände beweisen

Schon in zwei Jahren sollen die ersten regulären Rennen einer ersten Wasserstoff-Offroad-Rennsportmeisterschaft laufen. Eine entsprechende Vereinbarung haben die Fédération Internationale de l'Automobile (FIA) und „Extreme E“ (Veranstalter von Gelände-Rennsport mit Elektrofahrzeugen) in London geschlossen. Dieses Dokument verstehen beide Seiten als ersten Schritt zur Rennserie Extreme H, aus der 2025 eine FIA-Meisterschaft und ab 2026 eine FIA-Weltmeisterschaft werden soll.

Damit würde Extreme H zu den sieben anderen offiziellen FIA-Weltmeisterschaften zählen, zu denen auch die ABB FIA Formula E World Championship gehört. Die Entwicklung der Extreme H-Serie ist in vollem Gange. Noch in diesem Jahr soll ein erstes Proberennen starten. (aum)

Bilder zum Artikel



In Zukunft mit Wasserstoff: Rennserie für Geländefahrzeuge.

Foto: Autoren-Union Mobilität/FIA/Externe E
